

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 20.03.2025
 Beginn: 18:30 Uhr Ende: 18:50 Uhr
 Ort, Raum: Sitzungssaal, "Neues Rathaus" Wendelstein, Schwabacher Str. 8

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Darüber hinaus besteht mit folgender Tagesordnung Einverständnis.

Tagesordnung:

- 1** Genehmigung der Niederschrift vom 13.02.2025
- 2** Berichterstattung
 - 2.1** allgemein
 - 2.2** von Schreiben
- 3** Fragen der Bürgerinnen und Bürger
 - 3.1** allgemein
 - 3.2** zu einzelnen Punkten der Tagesordnung
- 4** Bekanntgabe von Vergaben
- 5** Bauvoranfrage zur Errichtung eines Blockbohlenhauses auf der FINr. 590 Gemarkung Kleinschwarzenlohe, Hembacher Weg
Vorlage: IV/206/2025
- 6** Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Grundstücksteilung auf dem Grundstück Gartenweg 11 – Antrag auf Vorbescheid
Vorlage: IV/207/2025
- 7** Nutzungsänderung einer Scheune zur Praxis für Physiotherapie auf dem Grundstück Am Kirchberg 5
Vorlage: IV/208/2025
- 8** Sonstiges

zu 1 Genehmigung der Niederschrift vom 13.02.2025

Beschluss:

Die Niederschrift wird genehmigt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 8 Nein: 0 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

zu 2 Berichterstattung

zu 2.1 allgemein

Sanierung Gehweg Wilhelm-Maisel-Straße

Technischer Bauamtsleiter Hierl teilt mit, dass die Firma Hirschmann am 10.03.2025 mit den Auskofferungsarbeiten für die Gehwegsanierung im südöstlichen Teil der Wilhelm-Maisel-Straße begonnen hat. Die Arbeiten werden voraussichtlich am 30.05.2025 abgeschlossen sein. Im Zuge der Arbeiten führen die Gemeindewerke auch Kabelverlegearbeiten durch.

Biberbefall am Goldweg

Weiter berichtet er, dass der Goldweg aufgrund der Tätigkeiten des Bibers an einer Stelle eingebrochen sei und gesperrt werden musste. Er habe nun den Eigentümer des ebenfalls vom Biberbefall betroffenen Brenneregrundstücks am Mittelweg angeschrieben. Das Problem könne nur gemeinsam gelöst werden.

Rodungsarbeiten an der A 73/St 2225/Brückenneubau über die A 73

Auf Nachfrage wurde ihm von Herrn Grötsch von der Autobahn GmbH mitgeteilt, dass die Rodungsarbeiten im Bereich der Auffahrt von der ST 2225 auf die A 73 im Vorgriff auf den Neubau der Brücke über die A 73 getätigt wurden. Derzeit erfolge die Angebotsauswertung für diese Baumaßnahme. Eine Ersatzbrücke, über die der Verkehr während der Bauzeit abgewickelt werden soll, soll noch in diesem Jahr hergestellt werden. Der eigentliche Brückenneubau ist für das nächste Jahr vorgesehen.

Fahrbahnsanierung ST 2225

Baureferent Pichlmaier informiert über die Vollsperrung der ST 2225 ab der Auffahrt zur A 73 ab dem 31.03.2025. Die Sperrung wird wegen der Sanierung der Fahrbahndecke notwendig, die in zwei Bauabschnitten erfolgen wird: der Abschnitt von der Autobahnbrücke der A 6 bis zum Zollhaus soll in zwei Wochen abgeschlossen sein. Im Anschluss erfolgt die Sanierung des Bereichs zwischen Zollhaus und Liegnitzer Straße mit einer geschätzten Bauzeit von vier bis sechs Wochen.

zu 2.2 von Schreiben

Es liegt nichts vor.

zu 3 Fragen der Bürgerinnen und Bürger

zu 3.1 allgemein

Es liegt nichts vor.

zu 3.2 zu einzelnen Punkten der Tagesordnung

Es liegt nichts vor.

zu 4 Bekanntgabe von Vergaben

Technischer Bauamtsleiter Hierl teilt mit, dass in der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsausschusses folgende Aufträge vergeben wurden:

- der Auftrag für den Umstieg der EDV auf das Geografische Geoinformationssystem RIWA-GIS an die Firma RIWA zu den einmaligen Gesamtkosten in Höhe von 47.044,15 Euro zzgl. jährlichen Kosten in Höhe von 27.400,18 Euro für Wartung, Pflege und Datenhaltung und
- die Verlängerung des Vertrages für die Unterhaltsarbeiten im Kanal- und Straßenbau bis zum 31.03.2026 an die Firma Kammerer Bau GmbH & Co. KG aus Schwarzenbruck mit einer Summe von 165.000 Euro.

zu 5 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Blockbohlenhauses auf der FINr. 590 Gemarkung Kleinschwarzenlohe, Hembacher Weg

Baureferent Pichlmaier erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird in Aussicht gestellt, sofern es sich um ein im Sinne von § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB privilegiertes Vorhaben handelt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 8 Nein: 0

zu 6 Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Grundstücksteilung auf dem Grundstück Gartenweg 11 – Antrag auf Vorbescheid

Baureferent Pichlmaier erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Der Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Die Zustimmung nach § 31 Abs. 3 BauGB wird erteilt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 8 Nein: 0 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

zu 7 Nutzungsänderung einer Scheune zur Praxis für Physiotherapie auf dem Grundstück Am Kirchberg 5

Baureferent Pichlmaier erläutert den Sachverhalt.

Marktgemeinderätin Töllner möchte wissen, ob das Vorhaben von den Sanierungsarbeiten der Straße "Am Zehnthof" tangiert wird.

Technischer Bauamtsleiter Hierl verneint dies.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Der Stellplatznachweis von 3 KFZ-Stellplätzen auf dem gegenüberliegenden Grundstück muss rechtlich gesichert werden.

Einstimmig beschlossen

Ja: 8 Nein: 0 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

zu 8 Sonstiges

Sperrung Schwarzachhalle, Nachnutzung Blumenhaus an der Sperbersloher Straße bzw. Boutique am Rathaus

Marktgemeinderätin Töllner erkundigt sich nach dem Grund der Sperrung der Schwarzachhalle und nach der zukünftigen Nutzung des Blumenhauses in der Sperbersloher Straße bzw. der Boutique am Rathaus.

Der Vorsitzende berichtet, dass die Schwarzachhalle aufgrund des glatten Hallenbodens wegen Unfallgefahr gesperrt werden musste. Der Boden sei bei der Grundreinigung durch eine externe Firma mit einem falschen Reinigungsmittel behandelt worden. Derzeit würden haftungsrechtliche Fragen geprüft. Die Oberfläche werde aktuell wieder von den Rückständen des Reinigungsmittels gereinigt.

Weiter teilt er mit, dass der Markt keine Einflussmöglichkeiten auf die Nachnutzungen von privaten Immobilien habe.

Biberbefall - Dauer Sperrung Goldweg

Marktgemeinderat Lindner erkundigt sich, ob der von den Bibern beschädigte, gesperrte Abschnitt am Goldweg bis zum Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Großschwarzenlohe wieder für den Verkehr freigegeben werden kann.

Technischer Bauamtsleiter Hierl geht davon aus, dass der Weg bis dahin geschottet sein dürfte und mit dem Fahrrad voraussichtlich wieder benutzt werden könnte. Eine Freigabe für den Kfz-Verkehr sei nicht absehbar.

gez. Werner Langhans
Erster Bürgermeister

gez. Heike Polster
Schriftführer/in